



Montag, 18. Juli 2022

BOTSCHAFT DER AUSSERORDENTLICHEN ERSCHEINUNG DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS FÜR DAS GEBETSTREFFEN AM 19. JULI

Heute manifestiert sich das Reich von Aurora vor euren Augen, eurem Geist und euren Herzen; ein altes Reich, das nicht von dieser Welt stammt, sondern aus der Tiefe des Herzens Gottes.

Betrachtet, Kinder, dieses Heilige Reich, seine Tempel der Heilung, seine Spiegel des Friedens, seine Quellen der Barmherzigkeit, durch welche die Erlösung auf den ganzen Planeten fließt. Und empfängt heute nicht nur Meinen Segen, sondern auch den Segen des Reiches von Aurora: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Als der Vater das menschliche Herz ins Leben rief, geschah das nicht, damit es leiden sollte, sondern damit es die Liebe leben und die Liebe immer wieder übertreffen sollte, nicht nur einmal, sondern oft.

Als der Schöpfer die Menschen ins Leben rief, geschah das nicht, damit sie Schmerz empfinden sollten, nicht, damit sie einander beleidigen sollten; es geschah, damit sie die Liebe leben und, indem sie einander liebten, lernen sollten, wie man die Göttliche Schöpfung erneuert.

Die Wahlen der Menschen jedoch, ihre täglichen Entscheidungen, die Wege, die zu gehen sie durch ihren freien Willen entscheiden, brachten sie dahin, wo sie heute sind.

Als der Herr sah, dass der freie Wille sich manifestierte, manifestierte Er auch die Heilung und die Erlösung.

Ich enthülle euch jetzt, Kinder, dass der Schöpfer den freien Willen nicht von Anfang an geplant hatte; Er hatte nur an die Liebe, die Barmherzigkeit, den Frieden und die Unendliche und Unergründliche Gnade gedacht, die aus dem Herzen Seiner Geschöpfe entspringen und ins Leben treten könnten.

Ich sage euch jedoch, dass, bevor auf diesem heiligen Planeten die Menschen erschaffen wurden, ein Geschöpf den Ungehorsam lebte und angesichts des Göttlichen Willens den eigenen Willen wählte und damit den Anfang setzte für dieses Gesetz, das begann, das Universum zu regieren, das die Dualität und den Eigenwillen aller Geschöpfe hervorbrachte, die sich unterhalb der Engel und Erzengel zu manifestieren begannen.

Doch in jenem Augenblick übertraf Sich auch die Liebe im Göttlichen Herzen, und trotz des tiefen Schmerzes, den Ihm das verursachte, rief der Schöpfer die Heilung und die Erlösung ins Leben, damit die Menschen die Gelegenheit bekämen umzukehren, unabhängig von den Wegen, die sie gewählt hatten. Auf diese Weise ist Aurora entstanden: aus dem Sich-Übertreffen der Liebe Gottes, noch vor der Existenz eines jeden von euch.

Ich sage euch dies, damit ihr versteht, dass, lange bevor ihr irgendeinen Fehler begangen habt, der



Schöpfer euch bereits liebte und euch schon die Möglichkeit gegeben hatte umzukehren.

Schon viel früher, als ihr euch verirrt habt, waren die Türen zum Herzen Gottes bereits offen, damit ihr zurückschauen, eure Sünden bereuen und nach Hause zurückkehren könntet.

Heute komme Ich hierher, damit diese Göttliche Heilung, Liebe und Erlösung auf den Planeten und auf das Herz Afrikas ausgestrahlt werden können, die Herzen der Leidenden durchdringen und zur Wurzel des Leidens gelangen können, zu jenem Augenblick, in dem die Menschheit entschied zu irren und den Schmerz wählte anstelle der Göttlichen Liebe.

Mögen Heilung und Erlösung die tiefsten Wundmale des menschlichen Herzens erreichen und dort seine Essenz berühren, die trotz aller Dunkelheit noch intakt bleibt, diese kleine große Tür zum Herzen Gottes, die die Wesen mit ihrem Schöpfer in Verbindung hält und die - trotz aller Abwege im Laufe der Zeiten - weiter da ist.

Der Schöpfer übertrifft im Inneren der Menschen von Zeit zu Zeit Sich Selbst, wenngleich die Menschen das nicht wissen.

Oft fragt ihr euch, wie ihr die Liebe Gottes übertreffen sollt. Und heute sage Ich euch, dass dies bereits geschieht und weiter geschehen soll, und zwar auf eine immer tiefere Weise, denn jedes Mal, wenn der Schöpfer die Menschen nicht aufgibt und ihr euch zu einem neuen Tag erheben könnt, bedeutet das, Kinder, dass Gott Seine eigene Liebe übertrifft.

Obwohl Er die menschliche Gleichgültigkeit sieht, obwohl Er sieht, wie die Menschen sich gegenseitig verletzen, ereignen sich auf der Erde Tage wie heute, an denen ihr den Frieden und die Liebe Gottes fühlen könnt. Das bedeutet, Kinder, dass Gott Sich Selbst in der Liebe übertrifft.

Damit ihr an diesem Sich-Übertreffen teilnehmen und zulassen könnt, dass dies in eurem eigenen Inneren geschieht, müsst ihr nur dankbar sein, denn all diese Dinge lebt der Schöpfer in euch.

Dass die Göttliche Liebe das Herz Afrikas berührt und ihr durch eure Gesänge und Lobpreisungen die Pforten des Himmels innerhalb dieses verletzten Kontinents öffnet, das bedeutet, Kinder, dass in eurem Inneren Gott Sich in der Liebe übertrifft.

Dass trotz aller erlebten Beleidigungen, trotz aller erfahrenen Traumata ein Kind seine Stimme erhebt, um zu Gott zu singen, das bedeutet, Kinder, dass im Inneren der Menschen der Schöpfer Sich in der Liebe übertrifft.

Wenn die Menschen trotz der Kriege innerhalb und außerhalb von ihnen fähig sind zu lächeln, bedeutet das, dass im Inneren der Menschen Gott Sich in der Liebe übertrifft.

Der Schöpfer sieht viel mehr als eure Augen sehen können; Sein Herz dringt bis in die dunkelsten Schichten der Erde und darüber hinaus. Ebenso durchdringt Er die Tiefe der menschlichen Absichten und ihrer Essenz, und was Er in der Essenz der Menschen sieht, vermag auszugleichen, was Er in der Tiefe der Dunkelheit der Abgründe sieht.



Deshalb glaubt, dass ihr in eurem Inneren diese Welt, die menschliche Natur, das Leben auf der Erde noch verändern könnt; ihr könnt noch immer Werkzeuge für das Sich-Übertreffen der Liebe Gottes sein.

Afrika ist das Symbol dafür, dass die Liebe des Vaters Sich weiterhin jeden Tag Selbst übertrifft, trotz des Chaos, trotz des Schmerzes. Es gibt Gesänge und Lobpreisungen, es gibt Lächeln, das die Tränen trocknet, es gibt Gebete, die die inneren Abgründe überwinden. Deshalb denkt nicht, dass Wir nach Afrika kommen, nur um Heilung und Erlösung zu bringen, denn Wir kommen auch, Kinder, damit ihr von der Göttlichen Liebe lernt und gemeinsam die Schöpfung umwandeln könnt.

Jeder Mensch trägt in sich eine einzigartige Eigenschaft; jede Nation, jedes Volk, jede Rasse manifestiert eine Göttliche Gabe, die auf den Tisch der Erlösung gelegt werden muss, um die menschliche Umwandlung zu vervollständigen. Und an diesen Tisch der Einheit wird sich der Erlöser setzen, wenn Er in Leib, Seele und Gottheit zurückkehrt.

Und da wird es nicht jene geben, die dienen, und jene, die bedient werden. Da wird es Wesen geben, die voneinander lernen, Wesen, die einander lieben, Wesen, die sich gegenseitig helfen.

Wenn ihr in die Augen eines afrikanischen Kindes schaut, werdet ihr eure eigene Unwissenheit verstehen können. Sie belehren euch über die Liebe. Genau darüber spreche Ich mit euch: darüber, die Tugenden hinter dem Leiden zu sehen; darüber, Gott im Inneren des Nächsten zu sehen, wie Er Sich Selbst übertrifft.

Im Inneren von Aurora übertrifft Gott ebenfalls unermüdlich Sich Selbst: jeden Tag, jeden Augenblick. Und jene Lichtwesen, die dort wohnen, Wesen, die oftmals auf höhere Wege verzichtet haben, um weiter der Menschheit zu dienen, um Werkzeuge des Sich-Übertreffens der Göttlichen Liebe zu sein, auch sie lernen mit den Menschen.

Deshalb komme Ich heute, um euch zu lehren, in Gemeinschaft zu sein, Ich komme, um Grenzen aufzulösen, um Herzen zu vereinen. Möge Aurora in Afrika sein; möge Afrika in Aurora sein. Möge jedes Herz mit dieser Brücke der Heilung und der Erlösung verbunden sein.

Fühlt das Fließen der göttlichen Ströme, fühlt das Pulsieren des Herzens von Aurora, das gleiche Pulsieren des Herzens Gottes, als es das erste Mal die Erlösung manifestierte als eine Möglichkeit, wie die Menschen zu Ihm zurückkehren könnten.

Möge dieses Pulsieren des Herzens von Aurora die Rhythmen der Schritte des Erlösers markieren. So wie die Erlösung sich den tiefen Wunden der Menschheit nähert, nähert Sich der Erlöser dieser Welt. Hört Seine Schritte, fühlt Sein Herz.

Bei jedem Pulsieren findet eine Seele Gott wieder.

Bei jedem Pulsieren strahlen die Spiegel von Aurora ihren Frieden aus.

Bei jedem Pulsieren manifestiert die Befreiung von Aurora ihre Macht.

Bei jedem Pulsieren übertrifft das Herz Gottes Sich Selbst in der Liebe.



Habt teil an diesem Augenblick. Betrachtet in euren Herzen, in der Stille von Aurora, die Heilung, die die verletzten Herzen erreicht, die vergessenen Seelen, die verborgenen Wunden. Es gibt Abgründe im Inneren der Menschen, die erleuchtet werden müssen, so wie eure Gesichter von der Sonne Auroras erleuchtet werden.

Singen wir nochmals "Reich von Aurora", damit der Schöpfer diese Abgründe erreichen kann, diese Wunden, diese Herzen; damit die Liebe Gottes, geboren im Urbeginn des Lebens, sich erneuern und ganz Afrika erfüllen kann, sowie alle Herzen, die anderswo leiden, und dadurch Wege eröffnen kann, damit aussichtslose Situationen geheilt werden und niemals bedachte Möglichkeiten sich manifestieren können für die Menschen, die sich von Beginn ihrer Existenz an am meisten getäuscht haben, die nie die Erlösung erfahren haben und ebenso wenig die Liebe; aber die Zeit ist gekommen, dass sie diese Liebe kennenlernen.

Lied: Reich von Aurora.

Und so erfüllt sich ein Göttlicher Wunsch.

Und so manifestiert sich ein weiteres Mal die Erneuerung Seiner Liebe.

Fahrt fort, Kinder, diese Liebe Gottes jeden Tag zu erneuern. Ihr habt Meinen Segen dafür.

Mögen der Friede, die Heilung und die Erlösung aus dem Herzen des Höchsten eure Leben erfüllen und euch die Tür zeigen zur Möglichkeit, zum Herzen des Vaters zurückzukehren.

Ich segne euch und danke euch.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.